

	<p>Objekt: Türklopfen (Sonderform)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 2242</p>
--	--

## Beschreibung

Gegossener Türklopfen mit graviertem und punziertem Dekor. Der Türklopfen ist aus zwei antithetischen Drachen gebildet, deren kurze Vorderbeine sich berühren, deren Köpfe aber nach außen gewandt sind. Die Drachen sind mit aufgerissenen Rachen, kraftvollen verschlungenen Leibern und sich überschneidenden Schwänzen dargestellt, die in Vogelköpfen enden. Die Details von Augen, Ohren und Rachen sind graviert, die schuppige Drachenhaut ist punziert. Der Befestigungsstift des Türklopfers ist als Löwenkopf gestaltet. Fast identische Türklopfen stammen von den Toren der Moschee in Cizre am Tigris (Türkei).

## Grunddaten

Material/Technik:	Kupferlegierung, copper alloy
Maße:	Tiefe: 10,5 cm, Gewicht: 7950 g, Breite: 24,3 cm, Höhe: 37,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	13. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Kupferlegierung
- Türklopfen (Sonderform)